

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1783

31 (31.7.1783) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz- oder Wochenblatt
für sämtliche Hochfürstliche Badische Lande.

Fürstliche neue Verordnungen.

Fürstl. Rescript an sämtliche Baden-Badische Ob- und Aemter, de dato Carlsruhe
den 17ten May 1783. HRN. 5394.

Wodurch den Personen und deren Erben, die in die Badenbadische Lande ziehen, und von eigenen Mitteln daselbst leben, die Abzugsfreyheit verstattet wird.

Wir finden Uns gnädigt bewogen, denselben Personen und ihren Erben, welche in Unsere Baden-Badische Lande ziehen und daselbst ohne Treibung einer Hanthierung oder Gewerbs von ihren eigenen Mitteln leben, eine gänzliche Abzugs-Freyheit zu gestatten.

Dieses habt ihr zu publiciren und euch darnach zu achten. Inmassen Wir Uns dessen versehen und euch in Gnaden gewogen verbleiben. Gegeben Carlsruhe quo supra.

Citationes edictales.

Lörrach. Dem eingelassenen Hochfürstl. Regierungs-Dekret vom 11. Juny a. c. HRN. 6449. zu Folge wird der schon seit 30 Jhr abwesende Schneidergesell Peter Frey von Blansingen Röttler Oberamts dergestalten hiemit edictaliter citirt, daß er binnen 3 Monaten sich um so gewisser dahier stellen solle, als im Nichterscheinungs-Fall dessen Vermögen an seine nächste Anverwandte gegen Caution werde ausgefolgt werden. Signatum Lörrach bey Oberamt den 17ten July 1783.

hastirt gewesene, und aus dem Gefängniß entflozene Beckentnecht Leonhard Weiß von alt Hängstert hierdurch dergestalt, edictaliter citirt, daß er a dato binnen 3 Monaten, wovon ihm einer für den ersten, einer für den zweiten, und einer für den dritten, und letzten Termin bestimmt wird, um so gewisser dahier sich stellen, und seines Entweichens halber, Red und Antwort geben solle als widrigenfalls er des Landes verwiesen, und seyn Rahme an den Galgen wird geschlagen werden. Signatum Pforzheim den 30sten Juny 1783.

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt Rötteln.
Pforzheim. Auf eingelangten Hochfürstl. Regierungs Befehl, wird der wegen Diebstahl dahier in-

Hochfürstl. Markgräf. Bad. Oberamt allda.

Gerichtliche Notificationen.

Carlsruhe. Demnach alt Michael Beroldt, Burger in Knielingen, vor einiger Zeit unter Hinterlassung vieler Schulden verstorben, dessen hinterbliebene Wittib, Maria Elisabetha eine gebohrene Spöckin aber, dieselbe Alters und schwachen Gedächtniß halben nicht anzugeben weiß; als sieht man sich veranlaßt, sämtliche Beroldische Gläubigere zu Liquidirung ihrer Forderung öffentlich vorzuladen: es haben sich daher sämtliche Gläubiger, welchen das Beroldische Vermögen rechtmäßige Forderung zu machen haben, Montags den 25ten nächsttretenden Monats August, um so gewisser vor dem oberamtlichen Commissario in Knielingen in dem Wirthshaus zum Adler einzufinden,

ihre Schuldscheine und andere Beweise mitzubringen, als sonst jeder sich selbst die Schulden bezumeßert hat, wenn er mit seiner Forderung von der Vermögens Masse ausgeschlossen werde. Carlsruhe den 16ten July 1783.

Oberamt allda.

Carlsruhe. Ueber das verschuldete Vermögen Johannes Herrmanns des Schuhmachers und dessen Ehefrauen Eva eine gebohrene Häußerin zu Linsenheim ist per rescriptum elementissimum sub HRN. 7016. den 25ten Juny 1783. der Samt Proceß erkannt worden. Da nun von eiten des Oberamts terminus ad liquidandum & certandum super prioritare auf

Dienstag den 2ten Sept. d. J. aufersehen worden, so haben sich sämtliche Creditores ermeldten Tags zu Linkenheim vor dem Oberamtl. Commissario einzufinden, ihre Beweise gleich mitzubringen, über das Vorzugsrecht zu streiten und das weitere abzuwarten. Bey Verlust der Forderung. Signatum Carlsruhe den 25ten July 1783. Oberamt allda.

Samendingen. Alle diejenige, so an den perschuldeten Jacoc Curius verheuratheten Bürger zu Denzlingen rechtmäßige Forderungen zu machen haben werden hiemit bis Montag den 18ten Aug. h. a. welcher Tag pro termino peremptorio angefest worden ad liquidandum sub poena präclusi dergestalten vor-

Justiz

Carlsruhe. Da der wegen Wilderns und gefährlichen Schießens per rescript. clement. auf 4 Jahr in das Pforzheimer Zuchthaus condemnirte, vor erstandener Strafszeit aber, daraus entwichene Wilhelm Knobloch, auf die, sub präjudicio der Landesverweisung und Schlagung seines Namens an den Galgen, gesichene Edictal-Citation nicht erschienen ist; So wurde

Personen so gefunden worden.

Carlsruhe. Am 1sten dieses, wurde bey Schreck jenseits des Rheins, eine todte Weibsperson in dem Rhein gefunden, die, so viel man noch bey der bereits eingetretenen starken Fäulniß urtheilen können, zwischen 25 bis 30 Jahr alt gewesen seyn mag, eine Cottonene Haube, ein halbblau tüchernes Leibklein ohne Ermel mit einem sogenannten Vorkiecker, einen leinenen blau und weiß gestreiften Schurz, und einen

Sachen so zu verleihen sind.

Carlsruhe. Beym Kupferschmidt Baur, ist der ganze obere Stock zu verleihen, und kan bis den 23ten Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. In des Rentkammer Secretariats Obermüllers Haus in der Rippurger Straß, wird der

Sachen so zu versteigern sind.

Pforzheim. Wegen der auf den 16ten Juny angefesten, jedoch nicht vollbrachten Versteigerung, des Brözinger Fleckens Schäferey Bestands, wird nunmehr eine anderweite Versteigerung dieses Schäferey Bestands auf Dienstag den 12ten August h. a. veranstaltet; desgleichen wird der auf nächste Michaelis zu Ende gehende Fleckens Schäferey Bestand zu Dürren auf Montag den 11ten August auf weitere 3 Jahr Versteigert werden. Dieses wird hiermit zu jedermanns Nachricht bekannt, daß sich die Liebhabere, auf obgemeldte Zeit Morgens um 9 Uhr auf den Rathhäuser beeder Orter einzufinden können, ihre Vermögens Attestaten aber mit sich bringen, und nach erhaltenem Schäferey Bestand annehmliche Caution leisten müssen, wogegen ihnen aber zu Brözingen,

geladen, daß sie an obigem Tag zu guter Vormittagszeit in des Bürkenwirthshaus unter Mitbringung ihrer Beweis Urkunde erscheinen, und das weitere abwarten sollen. Einladungen den 30sten Juny 1 83.

Hörschl. Markgräfl. Badisches Oberamt allda. Lörrach. Wer etwas rechtmäßiges an Johannes Leefser den verschuldeten Bürger in Brombach zu fordern hat, mus Montags den 25sten Aug. h. a. früh um 8 Uhr in des dasigen Hirschwirthshaus mit denen Schuldscheinen bey Verlust der Forderung erscheinen solche liquidiren, und sich des weitern gewärtigen. Signatum Lörrach den 24sten July 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Sachen. derselbe nach einem weiters ergangenen gnädigsten Rescript nicht nur der Fürstl. Lande auf immer verwiesen, sondern auch dessen Namen wirklich an den Galgen geschlagen. Welches demnach andurch bekannt gemacht wird. Carlsruhe den 24sten Jul. 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

halbbraunen Callminckenen Rock angehabt hat. Man macht demnach dieses hierdurch öffentlich bekannt, damit Eltern oder Verwandte, welchen diese unglückliche Person etwa an denen Kleidungsstücken noch kenntbar ist, von ihrem gehabtem Schicksaal Nachricht erhalten mögen. Carlsruh den 24sten July 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Sachen so zu verleihen sind.

untere Stock auf den 23sten Oct. d. J. vacant, und kan auf solche Zeit bezogen werden.

Carlsruh. Beym Landüberdiener Faber ist hintenans im Hof ein Logis zu verleihen, und kan auf den 23ten Oct. bezogen werden.

Sachen so zu versteigern sind.

nicht nur freye Wohnung, der Bezug von 2 Klafter Brennholz jährlich, nebst der Erlaubniß 150 Stück Schafe halten zu dürfen, zugesichert wird. Zu Dürren hingegen darf der Beständer 300 Stück Schaafe halten, auch freye Wohnung, nebst einem Krautgarten, und eine Bürger Holzgabe zum Genuß bekommt, die übrige Bedingungen aber, werden bey der Versteigerung bekannt gemacht werden. Pforzheim den 7ten July 1783.

Hochfürstl. Markgräfl. Bad. Oberamt allda.

Lahr im Preysgau. Auf Montag den 2ten künftigen Monats Sept. h. a. Nachmittags um zwey Uhr wird auf allhiefigem Rathhaus von Obrigkeit wegen an den Meistbietenden unter annehmlichen Bedingungen öffentlich versteigert, und dabey auch ein jeder Fremder

welcher solvendo ist, admittirt werden; Die Wirthshausung zur Blumen hier in der Stadt an der Hauptstrasse gelegen, bestehend in dem vortern grossen zur Wirthschaft sehr räumlich und wohlgebautes und hinterm kleinen Haus, zwey Kellern, Scheuer und hinreichender Stallung, Hof, Holz- und Rutschen-Kemis, Tanz-Saal nebst andern Bequemlichkeiten, mit der auf diesem Wirthshaus habenden Gerechtigkeit, kleines Bratfleischweibe schlachten zu dürfen, worinnen auch noch Sieben von den besten und theils stärksten hiesigen Jünsten ihre Zusammenkünfte oder Herberge haben,

Sachen so zu verkauffen sind.

Durlach. Bey der dahier mit Hochfürstl. gnädigster Genehmigung etablirt wordenen Essigsiedererey, ist jetzt und künftig, immer guter Weinessig in billigem Preis zu haben; wovon man also das Publikum, und

und dem Besitzer des Wirthshauses, ausser der sonst täglichen Einkehr von fremden Gästen grosse Nahrung und Losung bringen. Die Liebhabere hiezu können sich also auf obbestimmten Tag und Stunde allhier einfänden, die ihnen bekannt zu machende favorable Conditionen anhören, und sofort nebst andern Licitanten nach Belieben mitsteigern, sodann der leztbietende des Zuschlags sich gewärtigen. Lahr im Freisingen den 20ten July 1783.

Kürstl. Nassau Usingischer Stadt-Amtmann,
Burgermeistere und Rath allhier.

ins besondere die Herren Kauf- und Handelsleute advertirt. Durlach den 24ten Jun. 1783.

Johann Friedrich Schäfer,
und Compagnie.

In Macklots Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist ganz neu angekommen und zu haben:

- Hauptschlacht gegen die Freygeister und Jansenisten, die sich gegen Hrn. Merz in Augsburg gemacht haben, mit dem Antwortschreiben Sr. Päpstlichen Heiligkeit Pius des 6ten, mit Noten, 8. 1782. 12 fr.
Weissenbachs (Joseph Anton) von der Vereinigung der göttlichen Natur mit der menschlichen, 8. Basel 1782. 15 fr.
Weissenbach (J. A.) Nachschreiben zur zweyten Antwort des kühnen Eriesuiten Weissenbachs an den noch weit kühnern Dorfschulmeister, 8. Basel 1783. 4 fr.
Leben. Jüngling (der schwermüthige) eine moralische Erzählung, 8. Franckf. und Leipzig 1783. 12 fr.
Volla (Johann Baptist) Geschichte von Griechenland, gr. 8. Basel 1783. 36 fr.
Walther (Ludwig) Versuch einer Einleitung zu den Geschichten der bernerschen Stadtrechts gr. 8. Bern 1780. 30. fr.
Religion (meine) 8. Basel 1781. 36 fr.
Iselins (Isaac) Grundriß der nöthigsten pädagogischen Kenntnisse für Väter Lehrer und Hofmeister, 8. Basel 1780. 1 fl. 12. fr.
Sterne (Lorenz) Benutzung einiger Schriftstellen 8. Basel 1781. 1 fl.
Erzählungen Sommermärchen (launige) gr. 8. 1783. 1 fl. 30 fr.
Ueber die Unnützigkeit und Schädlichkeit der Juden im Königreich Böhmen und Mähren 8. Prag 1782. 15 fr.
Ist Herr Alois Merz Prediger zu Augsburg, ein Römisch katholischer Gottesgelehrter und steht der Mann an seinem Ort 8. 1781. 20 fr.?
Kostochter (die) 8. Basel 1783. 40 fr.
Rede (heilige) zur Empfehlung der Priesterehe von einem katholischen Priester, 8. Presburg 1783. 12 fr.

- Grundriß chronologischer der biblischen Geschichte des alten und neuen Testaments gr. 8. Basel 1783. 12 fr.
Aventures (les) galantes de quelques enfans de Loyola, avec Figures. 2. Part. 8. 1782. 1 fl. 15 kr.
Porte - Feuille de Madame Go. rardau. 8. Londres 1783. 12 kr.
Weissenbach (Ioh. Ant.) Oratis de annua sacra lucernensia 8. Basel 1782. 12 kr.
Nierembergs (Euseb) Grundsätze und Lehren u. aus dem Spanischen, 8. Wien 1782. 1 fl. 30 fr.
Orakel (das scherzende) am Spieltisch der Frauenzimmer 8. Frankfurt und Leipzig 1781. 15 fr.
Philosoph (der) ein periodisches Werk, von Wenzel, 4 Bände gr. 8. Wien 1782. 6 fl. 30 fr.
Leben Ernestine, ein Roman, 8. Frankfurt und Leipzig 1781. 30 fr.
Muratori (Ludwig Anton) Abhandlung von den Grenzen der Vernunft in Religionsachen, 1ter Theil 8. Wien 1783. 1 fl.
Muratori (Ludwigs Anton) Abhandlung von dem Werth der niedern Beredsamkeit, aus dem Italienischen übersetzt, 8. Wien 1782. 24 fr.
Miscellanien, bestehend aus besondern Anekdoten, kurzen Geschichten, epigrammatischen Gedichten und verschiedenen andern Merkwürdigkeiten, 2 Theile 8. Wien 1782. 2 fl. 30 fr.
Ueber die Hevrathen, 2 Theile 8. Frankfurt und Leipzig 1782. 45 fr.
Reichards (Joh. Jac.) medicinisches Wochenblatt für Aerzte, Wundärzte und Apotheker 1ter Jahrgang, 4 Quartale, 8. Frankfurt 1782. 3 fl.
Ferner des 4ten Jahrgangs 1stes Quartals, 8. Frankfurt 1783. 45 fr.

- Wehrn* (D. Christ. Guil.) Primæ lineæ Juris romani privati &c. gr. 8. Erfordice 1783. 1 fl.
- Frank* (Joannis Petri) Observationes quædam Medico Chirurgicæ, 4to. Erfurti 1783. 12 kr.
- Eklogæ* recentiorum aliquot Poetarum præstantiores, 8. Erfordicæ 1783. 40 kr.
- Ueber den Kinder mord, hingeworfne Gedanken eines Nichtfacultisten, 8. Frankf. 1782. 8 kr.
- Weismantels (Joh. Nic.) historische Nachricht von deutschen Uenen und Alterthümern, ausgegraben bey Erfurt 4. 1783. 12 kr.
- Wallerius (Johann Gottschald) physisch chemische Betrachtungen über den Ursprung der Welt, besonders der Erdwelt und ihrer Veränderung, mit einem Kupfer, aus dem Lateinischen, gr. 8. Erfurt 1782. 2 fl.
- Meusels (Johann Georg) Miscellaneen artistischen Inhalts 1stes Heft gr. 8. Erfurt 1783. 15 kr.
- Abhandlung ökonomisch praktische von Zubereitung der weissen Stärke, und Auflegung einer sehr vortheilhaften Stärkenfabrick, vom Vieh-Mast und Dünger, 8. Erfurt 1783. 24 kr.
- Leben. Empfindsame (der) Maurus Pantrazius Ziprianus, Kurt, auch Selmar genannt, ein Modesroman, 4ter und letzter Theil, 8. Erfurt 1782. 1 fl. 45 kr.
- Schönbergs (Matthias) sanftmüthiger Christ 8. Wien 1783. 12 kr.
- Chymica Dornäus (Gerhard) Aurora Philosophorum die Morgenröthe der Weisheit, 8. Köln 1783. 4 kr.
- Titrels (Gottlob August) Erläuterungen der Theoretischen und praktischen Philosophie, nach Herrn Fegers Ordnung, Logick. gr. 8. Frankfurt 1783. 1 fl. 30 kr.
- Geschichte der sogenannten unüberwindlichen Flotte und der vor dieser Unternehmung der Spanier hergegangenen Feindseligkeiten zwischen England und Spanien, 8. Frankf. 1781. 15 kr.
- Comedien Wolken (die) ein Nachspiel mit Musik und Tanz 8. Frankf. 1782. 6 kr.
- Comödien. Comödiant (der artige) oder die großmüthige Freundin, ein Lustspiel in 3 Aufzügen, 8. Frankfurt und Leipzig. 1783. 24 kr.
- Anmerkungen über die Verbesserung des Lustigweissens 1ter Versuch 8. Frankf. 1782. 1 fl. 12 kr.
- Abhandlung (kurze) von einigen Krankheiten der Gelehrten und ihren Curen, 8. Köln 1783. 15 kr.
- Lauber (Joseph) Was ist die Wahrheit? an die heutigen Schriftsteller, und unbärtige Schriftstellerchen, 8. Wien 1783. 15 kr.
- Jeux de nouvelle façon ou contes amusans & instructifs à la portée & à l'usage de plus petits enfans. 8. Frankfurt 1783. 24 kr.
- Briefwechsel (aufgefänger) des von Wien durchgegangenen Donati, 8. London 1782. 15 kr.
- Bret (Johann Friedrich Le) Vorlesungen über die Statistik, 1ster Theil gr. 8. Stuttgart 1783. 1 fl. 30 kr.
- Comödien. Siegfried, ein Singschauspiel, 8. Strassburg 1779. 24 kr.
- Gartenbücher Journal für die Gartenkunst, 2 Stücke 8. Stuttgart, 1783. 48 kr.
- Pehem (J. N. J.) Abhandlung von der Einführung der Volkssprache in dem öffentlichen Gottesdienst ic. 8. Wien 1783. 36 kr.
- Kriegsbücher Nicolai (des Obersten von) Kriegsschule für alle Waffen, gr. 8. Stuttgart 1781. 2 fl.

Geborne.

- Carlsruhe. In der hiesigen reformirten Gemeinde, den 27ten July: Johann Gottlieb Christoph, Vater: Christoph Martin, Burger und Schlosser.
- Durlach. Den 22ten July: Catharine Barbara, Vater: David Hüfner, Schulprovisor. Den 24ten: Auguste Magdalene, Vater: Johann Heinrich Dill, Burger und Siebmacher.

Gestorbene.

- Carlsruhe. Den 25ten July: Christian Johann Martin Krämers des Burgers und Schuhmachers Sohn, alt 1 Monath 5 Tag. Den 77ten: Johann Wilhelm Leo, Gärtner bey Ihro Durchl. Herr Markgraf Christoph, von Schleusingen gebürtig, alt 29 Jahr.
- Durlach. Den 22ten July: Jacob Beseler Tagelöhner, alt 41 Jahr 7 Monat 4 Tag.
- Pforzheim. Den 21ten July: Johann Christoph Vater: Johann Christoph Erbacher, Burger und Becker, alt 5 Jahr 2 Monath 18 Tag. Den 22ten: Marie Magdalene, Vater: Georg Christoph Korn, Burger und Rothgerber, alt 6 Monat 16 Tag. Den 26ten: Margarethe Salome, Vater: Ernst Ludwig Luz, Burger und Metzger, alt 13 Tage.

Copulirte.

- Pforzheim. Den 21ten July: Jacob Friedrich Buck, lediger Burger und Metzger, mit Agnes Rosine Finkin, Burgers Tochter. Den 22ten: Elias Hochweiser, lediger Burger und Weber, mit Dorothee Regine Hirzlin, lediger Burgers Tochter.